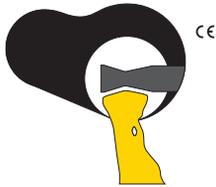




Gerber Condylator
Seit 1953



GERBER® Condylator®

Gerber Medical Diagnosis System

Wichtig: Bitte lesen.

Haftungsausschluss:

Beim Gerber Medical Diagnosis System handelt es sich um ein Gesamtkonzept, das nur in Verbindung mit den dazugehörigen Originalprodukten gemäß den Anweisungen und Empfehlungen der Gerber Condylator GmbH verwendet werden darf. Die Gerber Condylator GmbH rät davon ab, Produkte Dritter zusammen mit Produkten der Gerber Condylator GmbH zu verwenden. Die Gerber Condylator GmbH übernimmt keinerlei Garantie oder sonstige Verpflichtung im Fall der Nutzung von Produkten Dritter zusammen mit Produkten der Gerber Condylator GmbH. Die Gerber Condylator GmbH lehnt

jegliche Haftung ab und übernimmt keine Verantwortung für unmittelbare oder mittelbare Schäden, Straf- oder anderen Schadenersatz, die sich aus oder im Zusammenhang mit Irrtümern aufgrund der fachlichen Beurteilung oder Praxis beim Einsatz des Gerber Medical Diagnosis Systems ergeben.

Möglicherweise ist nicht das komplette Gerber Medical Diagnosis System auf allen Märkten zugelassen, für den Verkauf freigegeben oder lizenziert.

Gerber Condylator GmbH www.condylator.com
Seeweg 162, CH-8804 Au ZH gerber@condylator.com
Switzerland



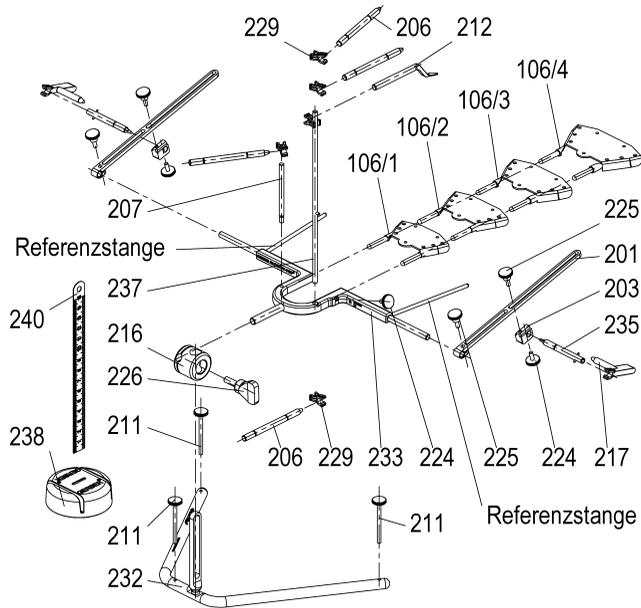
Zusammensetzung des Gerber Medical Diagnosis

Systems:

- Gerber Gesichtsbogen - DED®
- Gerber Gesichtsbogen - DED® Zubehör
- Gerber Condylator®
- Gerber Condylator® Zubehör
- Gerber Registrierinstrumente®

Gerber Gesichtsbogen - DED® und Zubehör

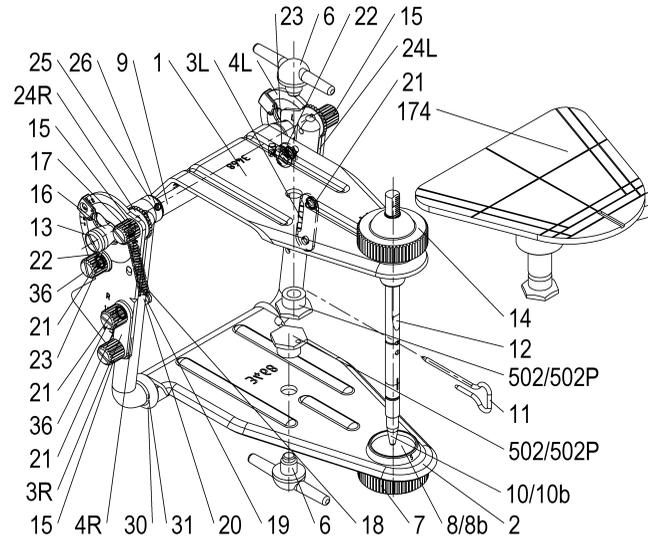
Anweisungen für den Zusammenbau des Gerber Gesichtsbogens - DED®



Liste der Artikel des Gerber Gesichtsbogens - DED® und Zubehör

- | | |
|-------|------------------------------------|
| 201 | Arm |
| 203 | Klemmschieber |
| 206 | Zeiger |
| 207 | SNA-Stift |
| 211 | Einstellschraube Stativ |
| 212 | Inzisalzeiger |
| 216 | Führungsschieberegler |
| 217 | Traguszeiger |
| 224 | Halteschraube |
| 225 | Armschraube |
| 226 | Führungsschraube |
| 229 | Snapper |
| 232 | Stativ-Baugruppe |
| 233 | Gesichtsbogen-Baugruppe |
| 235 | Bleistift-Baugruppe |
| 237 | Ästhetischer Indikator |
| 238 | Linealhalter |
| 240 | Lineal |
| 106/1 | Transfer-Registrierplatte, Größe 1 |
| 106/2 | Transfer-Registrierplatte, Größe 2 |
| 106/3 | Transfer-Registrierplatte, Größe 3 |
| 106/4 | Transfer-Registrierplatte, Größe 4 |

Gerber Condylator® und Zubehör



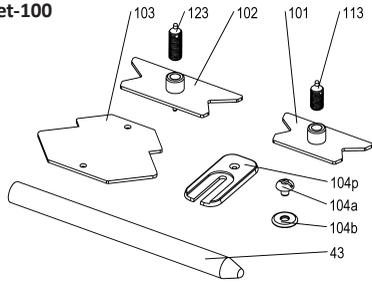
Liste der Artikel für Gerber Condylator® und Zubehör

- | | |
|------|--------------------------------------|
| 1 | Oberer Arm |
| 2 | Unterer Arm |
| 3R | Vario R |
| 3L | Vario L |
| 4R | Seitenplatte R Vario |
| 4L | Seitenplatte L Vario |
| 6 | Modell-Montage-Flügelschraube |
| 7 | Einstellmutter des Inzisalstisches |
| 8 | Inzisalstisch 15°; 5°, 10°, 20°, 40° |
| 8b | Einweg-Modellierung Inzisalstisch 0° |
| 9 | Achse |
| 10 | Inzisalstiftspitze |
| 10b | Einweg-Inzisalstiftspitze |
| 11 | Horizontaler Anzeiger |
| 12 | Vertikalinzisalstift |
| 13 | Achsenkappe |
| 14 | Kontermutter des vertikalen Stifts |
| 15 | Verschlusschraube |
| 16 | Condylärelement |
| 17 | Federschraube |
| 18 | Spannfeder |
| 19 | Federstütze |
| 20 | Federstützschraube |
| 21 | Druckfeder |
| 22 | Kompressionsscheibe |
| 23 | Sicherungsschraube |
| 24R | Feststeller R |
| 24L | Feststeller L |
| 25 | Stelling |
| 26 | Gewindeschraube |
| 30 | Gummiring |
| 31 | Sicherungsring |
| 36 | Feststellmutter |
| 174 | Modell-Montage-Tisch |
| 502/ | Modell-Anker/ |
| 502P | Einweg-Modell-Anker |



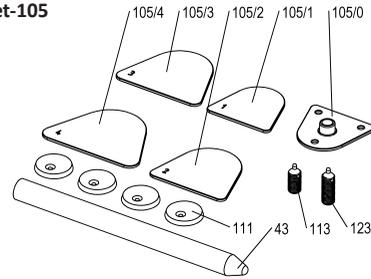
Gerber Registration Instruments® (Sets)

Set-100



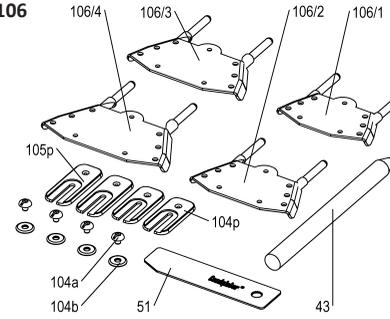
- Registrierplatte, obere -klein - 101 (1)
- Registrierplatte, obere -groß - 102 (1)
- Registrierstift, -kurz - 113 (1)
- Registrierstift, -lang - 123 (1)
- Registrierplatte, untere - 103 (1)
- Einweg-Plexiglasplatte, -kurz - 104p (1)
- Schraube für Plexiglasplatte - 104a (1)
- Unterlagsscheibe für Plexiglasplatte - 104b (1)
- Registrier-Dermo-Kreide -blau - 43 (1)

Set-105



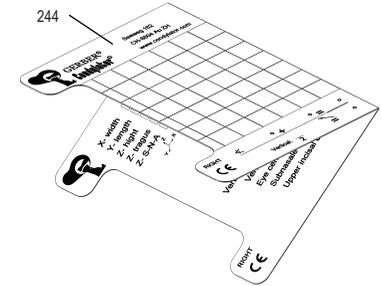
- Registrierplatte, obere - 105/0 (1)
- Registrierstift, -kurz - 113 (1)
- Registrierstift, -lang - 123 (1)
- Registrierplatte, untere - 105/1 (1)
- Registrierplatte, untere - 105/2 (1)
- Registrierplatte, untere - 105/3 (1)
- Registrierplatte, untere - 105/4 (1)
- Einweg-Plexiglas-Scheibe - 111 (4)
- Registrier-Dermo-Kreide -blau - 43 (1)

Set-106



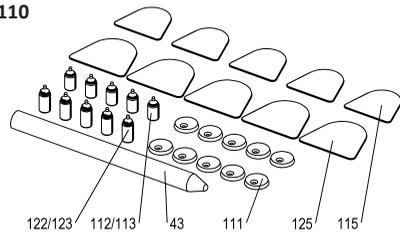
- Transfer-Registrierplatte - 106/1 (1)
- Transfer-Registrierplatte - 106/2 (1)
- Transfer-Registrierplatte - 106/3 (1)
- Transfer-Registrierplatte - 106/4 (1)
- Einweg-Plexiglasplatte, -kurz - 104p (2)
- Einweg-Plexiglasplatte, -lang - 105p (2)
- Schraube für Plexiglasplatte - 104a (4)
- Unterlagsscheibe für Plexiglasplatte - 104b (4)
- Registrier-Dermo-Kreide -blau - 43 (1)
- Blattschraubenzieher - 51 (1)

Registrierkarte



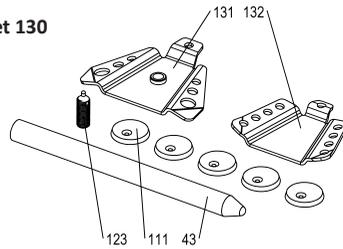
Registrierkarte - 244

Set 110

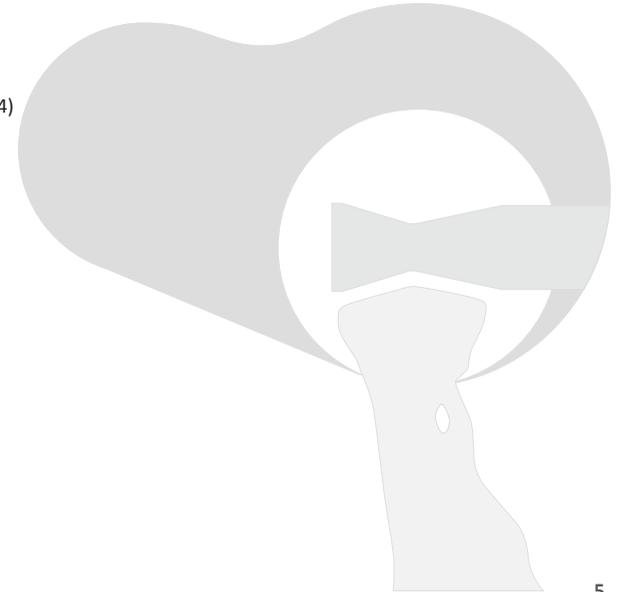


- Registrierstift mit Hülse -kurz - 112/113 (5)
- Registrierstift mit Hülse -lang - 122/123 (5)
- Registrierplatte, -klein - 115 (5)
- Registrierplatte, -groß - 125 (5)
- Einweg-Plexiglas-Scheibe - 111 (10)
- Registrier-Dermo-Kreide -blau - 43 (1)

Set 130



- Registrierplatte, obere - 131 (1)
- Registrierstift, -lang - 123 (1)
- Registrierplatte, untere - 132 (1)
- Einweg-Plexiglas-Scheibe - 111 (5)
- Registrier-Dermo-Kreide -blau - 43 (1)



Beschreibung:

Das Gerber Medical Diagnosis System bildet eine Basis für die Rekonstruktion eines beschädigten oder fehlenden Gebisses in einer anatomisch-physiologisch korrekten Relation zum Kiefergelenk. Die Registrierungsmethode kann bei der Diagnose von Bissabweichungen im Zusammenhang mit der Zahnreihe (Dentition) und Parodontal- und/oder Kiefergelenksbeschwerden eingesetzt werden. Das Gerber Medical Diagnosis System besteht aus folgenden Teilen: Gerber Facebow - DED® (Dynamic Esthetic Diagnostics), Gerber Facebow - DED® (Dynamic Esthetic Diagnostics) Zubehör, Gerber Condylator®, Gerber Condylator® Zubehör, Gerber Registration Instruments®.

Der Gerber Facebow - DED® (Dynamic Esthetic Diagnostics) ist ein kinematischer und dynamischer Gesichtsbogen. Es handelt sich um ein hochentwickeltes analoges Gerät für die Achsiographie und/oder Pantographie, mit dem die individuellen Werte verschiedener im Unterkiefer und im Kopf des Patienten festgelegten Parameter bestimmt werden. Die bestimmten Werte liefern Informationen für die Programmierung des Gerber Condylator®-Artikulators, inklusive genauer Scharnierachse, Gelenkhöckerchen, sagittaler Kondylenbahnneigung (indirekt Bennett-Winkel und Immediate-Side-Shift). Der Gerber Gesichtsbogen - DED® (Dynamic Esthetic Diagnostics) zusammen mit dem Gerber Condylator®, Gerber Registration Instruments® und dem Zubehör sind unverzichtbare Bestandteile der Diagnoseinstrumente. Bei dem Gerber Condylator® handelt es sich um ein Medizinprodukt, mit dem Bewegungen des Unterkiefers simuliert und die Ober-Unterkiefer-Relation mit der Absicht beurteilt werden kann, die Okklusion und die Herstellung von Dentalprodukten, die vom Patienten verwendet werden, zu untersuchen. Die mit dem Gerber Medical Diagnosis System registrierten Werte werden zur Herstellung von kieferorthopädischen Apparaten und prothetischen Mitteln (Kronen, Brücken, Bisschienen, festsitzende und herausnehmbare Restaurationen im Gebiss des Patienten) verwendet.

Alle Instrumente des Gerber Medical Diagnosis Systems werden unsteril geliefert. Das Gerber Medical Diagnosis System umfasst Einweg- und wiederverwendbare Teile. Weitere Informationen finden Sie auf dem Etikett der einzelnen Teile. Lesen Sie die unten stehenden Anweisungen zur Wiederaufarbeitung, in denen die Reinigung und Desinfektion des Gerber Medical Diagnosis Systems schrittweise beschrieben sind. Die Kunststoffteile müssen vor dem Kontakt mit dem Patienten desinfiziert werden. Es handelt sich um Einwegmaterial, das sachgemäß entsorgt werden muss.

Verwendungszweck:

Das Gerber Medical Diagnosis System (der Gerber Facebow - DED® und der Gerber Condylator®) wird zur Reproduktion der Kinematik des Unterkiefers eingesetzt, um Zahnrestorationen mit hoher Präzision zu konstruieren.

Indikationen:

Bei pathologischer Funktion des Kiefergelenkes und bei okklusaler- und ästhetischer Disharmonie des Gesichts ist das Gerber Medical Diagnosis System (der Gerber Facebow - DED® und der Gerber Condylator®) angezeigt.

Kontraindikationen:

Bei Kindern unter 8 Jahren oder bei Patienten mit Beschwerden, durch die sie während des Registrierungsverfahrens keine stabile Körperhaltung beibehalten können, sind der Gerber Facebow - DED® und die Gerber Registration Instruments® kontraindiziert. Der Gerber Condylator® kann in allen Fällen verwendet werden.

Vorgesehene Anwender und vorgesehene Patienten:

Das Gerber Medical Diagnosis System ist für den Einsatz durch Gesundheitsfachpersonal wie Zahnärzte, Prothetiker, Kieferorthopäden, Kieferchirurgen, Zahntechniker, Fachleute der ästhetischen Medizin oder Anthropologen vorgesehen. Das Gerber Medical Diagnosis System wird bei Patienten mit fehlerhafter Funktion des Kausystems und Problemen mit einer gestörten Gesichtsästhetik eingesetzt. Die Instrumente sind für die Diagnosestellung bei allen Patientengruppen vorgesehen, außer bei Kindern unter 8 Jahren und Personen mit Beschwerden, durch die sie während des Registrierungsverfahrens keine stabile Körperhaltung beibehalten können.

Warnungen:

Achtung: Handhaben Sie die Stiftspitzen der Stift-Baugruppe während der Anwendung des Gesichtsbogens und der Registrierung mit Sorgfalt.

Achtung: Es wird dringend geraten, das Gerber Medical Diagnosis System wie folgt zu verwenden: Gerber Facebow - DED® (Dynamic Esthetic Diagnostics), Gerber Facebow - DED® Zubehör, Gerber Condylator®, Gerber Condylator® Zubehör und Gerber Registration Instruments® sind nur zusammen zu verwenden. Die Gerber Condylator GmbH garantiert nicht die ordnungsgemäße Funktion des Systems, wenn andere Teile, die nicht zum Gerber Medical Diagnosis System gehören, zum Einsatz kommen.

Achtung: Es wird dringend empfohlen, dass Ärzte und Techniker stets vor Anwendung einer neuen Behandlungsmethode die angebotene Schulung absolvieren. Die Gerber Condylator GmbH bietet eine große Auswahl an Kursen an. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.condylator.com.

Achtung: Alle Bestandteile, Instrumente und Werkzeuge des Gerber Medical Diagnosis Systems müssen in gutem Zustand gemäß der Gebrauchsanweisung und den Anweisungen zur Wiederaufbereitung des Gerber Medical Diagnosis Systems gehalten werden.

Anweisungen für den Zusammenbau:

Der Gerber Condylator® und der Gerber Facebow - DED® werden gebrauchsfertig zusammengesetzt geliefert. Der Gerber Facebow - DED® muss für die Reinigung auseinandergenommen werden und entsprechend den Anweisungen wieder zusammengebaut werden.

Anweisungen für den Arbeitsablauf:

Warnung: Während des gesamten Verfahrens Handschuhe tragen.

1a. Anleitung – Dynamische Registrierung mit dem Gerber Facebow - DED®

Schritt 1.

- Markieren Sie die vorliegende genaue Position des rechten und linken lateralen Pols des Kondylus auf der Haut durch Abtasten und mit einem Dermal-Pen.
- Definieren Sie die korrekte Vertikaldimension. Setzen Sie die Transfer-Registrierplatte (106/1, 106/2, 106/3, 106/4) genau und symmetrisch in die Okklusionsebene auf die untere Zahnreihe oder die untere Bissfixierung; verwenden Sie O-Bite Silikonbissregistriermaterial (Variotime Bite, O-Bite (Occlusa-Bite), Fa. Kulzer) oder Acryl-/Kompositplatten (Silatray, Fa. Siladent).
- Platzieren Sie den Registrierstift (113, 123) auf die oberen Registrierplatten (101, 102, 105/0, 131) oder auf individuell hergestellte obere Platten unter Verwendung von 112/113, 122/123), auf der Oberkieferpositionierung mit seiner Spitze in der Mitte der Okklusplatte, die sich an der Stelle befindet, an der die Mittellinie die Linie zwischen der distalen Wand des rechten und linken oberen zweiten Prämolaren mit O-Bite Silikonbissregistriermaterialen kreuzt.
- Gleichen Sie die mögliche geringfügige Öffnung aus und überprüfen Sie den Abstand und notieren Sie ihn.

Schritt 2.▶

Bauen Sie den gereinigten/desinfizierten Gerber Facebow - DED® so zusammen, dass sich die Arme - wie im Bild rechts zu sehen - gegenüber der Gleitrichtung stehen.

Achtung: Seien Sie beim Anbringen im Gesicht vorsichtig. Vermeiden Sie eine Kollision mit den Augen.

Schritt 3.

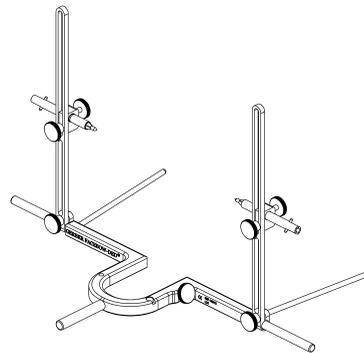
Schieben Sie den Gerber Facebow - DED® auf die Transfer-Registrierplatte (106/1, 106/2, 106/3, 106/4), die im Mund des Patienten befestigt ist, vollständig bis zu den Haltepunkten und fixieren Sie ihn durch Anziehen der Halteschraube (224), mit der die Transferplatte befestigt ist.

Schritt 4.

Richten Sie den rechten und linken Arm (201) aus. Setzen Sie dann die offene Bleistift-Baugruppe (235) an jedem markierten lateralen Pol der Kondyle ein, fixieren Sie die rechte und linke Armschraube (225) zur Einstellung der Armlänge (225) sowie die rechte und linke Armschraube (225) zur Einstellung der Armbreite.

Schritt 5.

Platzieren Sie die Einweg-Registrierkarte (244) derart zwischen das Gesicht des Patienten und die Bleistift-Baugruppe (235), dass die waagrechten Linien auf der Karte an der Referenzstange ausgerichtet sind. Aktivieren Sie die Stift-Baugruppe vorsichtig. Achtung: Mit Vorsicht handhaben und die Stift-Baugruppe langsam aktivieren.



Warnung: Gehen Sie vorsichtig mit der Stift-Baugruppe (235) um (vermeiden Sie es, Schmerzen oder Kratzer im Gesicht zu verursachen).

Schritt 6.

Führen Sie die Achsiographie durch: Bitten Sie den Patienten Protrusions- und Retrusionskieferbewegungen auszuführen, wobei der Registrierstift (113, 123) ständig gegen die Transfer-Registrierplatte (106/1, 106/2, 106/3, 106/4) gleitet. Die Bleistift-Baugruppe (235) zeichnet die sagittale Kondylenbahn auf der Einweg-Registrierkarte auf. Beurteilen Sie mit Hilfe des Winkelmessers und der Berechnung auf der Grundlage der vertikalen Öffnung während der Registrierung den Winkel der Kondylenbahnneigung auf der Registrierungskarte. Die Kondylenbahnneigung ist auf den Mechanischen Condylator® Gelenken festzulegen siehe Beschreibung 3. Anleitung – Befestigen Sie die Modelle im Gerber Condylator® auf der Basis der funktionellen Registrierung mit dem Gerber Facebow - DED®. Auf der Einweg-Registrierkarte können die Position von Breite, Länge, Höhe des eingestellten Gerber Facebow - DED®, die Position von SNA- Stift und Zeiger (206-207) und Traguszeiger (217) und andere Einstellungen während der Registrierung mit dem Gerber Facebow - DED® markiert werden.

Schritt 7.

Schließen Sie die Stift-Baugruppe auf beiden Seiten. **Warnung:** Gehen Sie vorsichtig mit der Bleistift-Baugruppe (235) um (vermeiden Sie es, Schmerzen oder Kratzer im Gesicht zu verursachen)

Positionierung des Gerber Facebow - DED® auf dem Stativ:

Schrauben Sie die Halteschraube (224), mit der die Transfer-Registrierplatte (106/1, 106/2, 106/3, 106/4) fixiert ist, auf. Schieben Sie den Gerber Facebow - DED® von der Transfer-Registrierplatte (106/1, 106/2, 106/3, 106/4) herunter.

Schieben Sie den Gerber Facebow - DED® in den

Führungsschiebereglern (216) auf seine Stativ-Baugruppe (232). Ziehen Sie die Führungsschraube (226) gut fest.

1b. Anleitung – Intraorale Dynamische Registrierung

Schritt 1.

- Wählen Sie in Übereinstimmung mit der intraoralen Anatomie des Patienten die Transfer-Registrierplatte (106/1, 106/2, 106/3, 106/4) oder eine andere untere Registrierplatte (103, 105/1, 105/2, 105/3, 105/4, 115, 125, 132) und platzieren Sie diese genau und symmetrisch in der Okklusionsebene auf die untere Zahnreihe oder die untere Bissfixierung mit O-Bite Silikonbissregistriermaterial oder Acryl-/Komposit-Stützplatten (Silatray, Fa. Siladent).
- Setzen Sie den Registrierstift (113, 123) auf den Oberkiefer und positionieren Sie seine Spitze in der Mitte der Okklusionsebene, die sich an der Stelle befindet, an der die Mittellinie die Linie zwischen der distalen Wand des rechten und linken oberen zweiten Prämolaren kreuzt; verwenden Sie dazu O-Bite Silikonbissregistriermaterial oder Acrylplatten.
- Gleichen Sie die mögliche geringfügige Mundöffnung aus.

Schritt 2.

Überziehen Sie die untere Registrierplatte (106/1, 106/2, 106/3, 106/4, 103, 105/1, 105/2, 105/3, 105/4, 115, 125, 132) mit dem Registrier-Dermo-Kreide -blau (43) und setzen Sie sie in den Mund zurück.

Schritt 3.

Der Patient zeichnet die Adduktionsbewegungen, die Protrusions- und Retrusionsbewegungen, die Seitenbewegungen zu einer Seite und die Seitenbewegungen zur anderen Seite auf.

Schritt 4.

- Markieren Sie die zentrische Relation des Unterkiefers, indem Sie eine Einweg-Plexiglas-Scheibe

(111) oder Einweg-Plexiglasplatte (104p, 105p) über dem angezeichneten Punkt der zentrischen Relation platzieren.

- Bitten Sie den Patienten den Mund zu schließen. Platzieren Sie die Spitze des Registrierstifts (113, 123) auf der zentrischen Relation, die durch die Einweg-Plexiglas-Scheibe (111) oder die Einweg-Plexiglasplatte (104p, 105p) markiert ist. Platzieren Sie das O-Bite Silikonbissregistriermaterial zwischen der oberen und unteren Zahnreihe um den Okklusalschlüssel herzustellen.

2. Anleitung – Ästhetische Registrierung

Schritt 1.

Fahren Sie mit der funktionellen dynamischen Registrierung fort.

Schritt 2.

Fahren Sie mit der intraoralen dynamischen Registrierung mittels Transfer-Registrierplatte (Set 106) fort.

Schritt 3.

- Die obere und untere Registrierplatten, verbunden durch die Okklusalschlüssel, müssen in den Mund und der eingestellte Gerber Facebow - DED® muss auf die Transfer-Registrierplatte (106/1, 106/2, 106/3, 106/4) gesetzt werden.
- Überprüfen Sie, ob die Position vom rechten und linken Arm (201) und der Bleistift-Baugruppe (235) richtig ist.

Schritt 4.

Registrieren Sie die Position der Camper-Ebene des Patienten.

- Schritt 4a.▶
- Schrauben Sie den senkrechten SNA-Stift (207) in die Gesichtsbogen-Baugruppe (233) ein.
- Mit dem Snapper (229) wird der Zeiger (206) auf den senkrechten SNA-Stift (207) aufgesetzt und in

der Höhe der Spina nasalis anterior oder in der Höhe der Ala-Tragus-Linie (Referenzpunkt) positioniert.

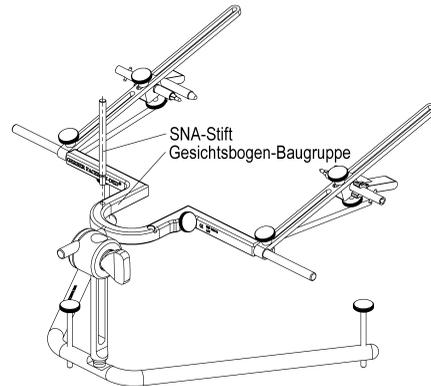
Achtung: Bringen Sie den Snapper zwecks größerem Patientenkomfort vorsichtig an.

- Schritt 4b.
- Platzieren Sie den rechten und linken Traguszeiger (217) auf die rechte und linke Bleistift-Baugruppe (235). Positionieren Sie die Traguszeiger (217), die auf die Ebene des rechten und linken Tragus zeigen.

Schritt 5.

Registrieren Sie die ästhetischen Parameter.

- Schritt 5a.
- Platzieren Sie den senkrechten Ästhetischen Indikator (237) in die Gesichtsbogen-Baugruppe (233).
- Schritt 5b.
- Zeichnen Sie den Abstand zwischen dem Mundwinkel und der Pupille beim Blick in die Ferne mit Hilfe von Snappern (229) und Zeigern (206) auf.
- Platzieren Sie den Zeiger (206) am Snapper (229) auf dem Ästhetischen Indikator (237) und positionieren Sie ihn so, dass er beim Blick in die Ferne auf die Höhe der Augenpupille weist.
- Der Abstand zwischen der Zeigerspitze (206) und der



Gesichtsbogen-Baugruppe (233) ist der registrierte Abstand zwischen Mundwinkel und dem Inneren der Pupille beim Blick in die Ferne.

- Schritt 5c.
- Registrieren Sie den Abstand zwischen dem Menton (Me) und dem subnasalen Punkt (Sn) mit Snappern (229) und Zeigern (206).
- Platzieren Sie den Zeiger (206) am Snapper (229) auf dem Ästhetischen Indikator (237) und positionieren Sie ihn, sodass er die Ebene des Mentons (Me) aufzeigt.
- Platzieren Sie danach den Zeiger (206) am Snapper (229) auf dem Ästhetischen Indikator (237) und positionieren Sie ihn, sodass er die Ebene des subnasalen Punktes (Sn) zeigt. Der Abstand zwischen den Spitzen dieser zwei Zeiger (206) stellt den registrierten Abstand zwischen dem Menton (Me) und dem subnasalen Punkt (Sn) dar.

Schritt 6.

- Zeichnen Sie die Position der Inzisalkante des zentralen oberen Schneidezahns mit dem Inzisalzeiger (212) im Snapper (229) auf.
- Platzieren Sie den Inzisalzeiger (212) am Snapper (229) auf dem Ästhetischen Indikator (237) und positionieren Sie ihn, sodass er die Position der Inzisalkante des zentralen oberen Schneidezahns zeigt.

Schritt 7.

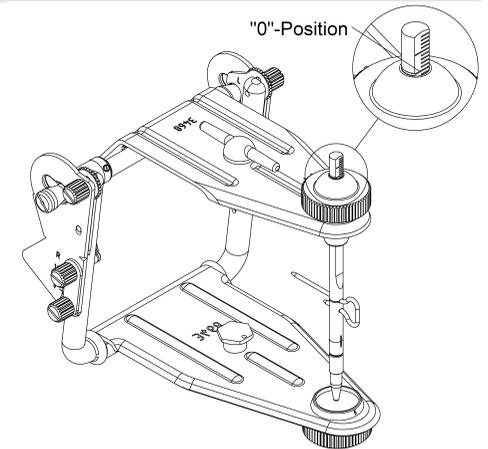
Positionierung des Gerber Facebow - DED® auf dem Stativ:

- Schrauben Sie die Halteschraube (224), mit der die Transfer-Registrierplatte (106/1, 106/2, 106/3, 106/4) fixiert ist, auf.
- Schieben Sie den Gerber Facebow - DED® von der Transfer-Registrierplatte (106/1, 106/2, 106/3, 106/4) herunter.
- Schieben Sie den Gerber Facebow - DED® in den Führungsschieberegler (216) auf seine Stativ-Baugruppe (232).
- Ziehen Sie die Führungsschraube (226) fest.

3. Anleitung – Befestigen Sie die Modelle im Gerber Condylator® auf der Basis der Dynamischen Registrierung mit dem Gerber Facebow - DED®

Schritt 1. ▼

- Stellen Sie den Gerber Condylator in die „0“-Position, wie in der Abbildung unten gezeigt.
- Ziehen Sie den Vertikalinzisalstift (12) in der 0-Position mit einer Kontermutter des vertikalen Pins (14) fest.
- Die Mitte des Inzisaltisches (8) ist gegenüber dem Vertikalinzisalstift (12) platziert.
- Die Feststeller rechts und Feststeller links (24R, 24L) blockieren die Bewegungen - nur die Scharnierbewegung ist offen.
- Rechtes und linkes Vario (3R, 3L) ist auf die Position „0“ gesetzt.



Schritt 2.

Richten Sie die mit dem Gerber Facebow - DED® registrierte Unterkieferachse mit der Achse des Gerber Condylators® aus.



Schritt 3.

Fixieren Sie das untere Modell an der Transfer-Registrierplatte (106/1, 106/2, 106/3, 106/4).

Schritt 4.

Schieben Sie die Transfer-Registrierplatte (106/1, 106/2, 106/3, 106/4) mit dem unteren Modell in den Gerber Facebow - DED®.

Schritt 5.

Geben Sie den Modellgips (Siladent Plaster) auf den unteren Arm (2) um den Modell-Anker/Einweg-Modell-Anker (502, 502P) des Gerber Condylators® und platzieren Sie das untere Modell über den Gips. Mit dem Gerber Facebow - DED® auf dem Gesicht des Patienten registriert, werden die Achse des Unterkiefers und die Achse des Gerber Condylators® ausgerichtet sowie die Mittellinie des unteren Modells mit der Mittellinie des Gerber Condylators® ausgerichtet.

Schritt 6.

Sobald der Gips fest/ausgehärtet ist, entfernen Sie den Gerber Facebow - DED® vom Gerber Condylator®.

Schritt 7.

Fixieren Sie das obere Modell mit dem unteren angebrachten Modell mit Hilfe der Okklusalschlüssel, die bei der intraoralen Registrierung erstellt wurden.

Schritt 8.

- Platzieren Sie den Modellgips auf dem oberen Modell und schließen Sie den oberen Arm (1) um den Modell-Anker/Einweg-Modell-Anker (502, 502P) des Gerber Condylators®.
- Stellen Sie sicher, dass der Vertikalinzisalstift (12) in der Mitte des Inzisaltisches (8) bleibt.

Schritt 9.

Legen Sie die Kondylenbahnneigung auf den mechanischen Gelenken des Gerber Condylators® wie unter 1 beschrieben fest. Anleitung – Dynamische Registrierung mit dem Gerber Facebow - DED®, Schritt 6.

4. Anleitung – Befestigen Sie die Modelle im Gerber Condylator® auf der Basis der Ästhetischen Registrierung mit dem Gerber Facebow - DED®

Schritt 1.

Bringen Sie die Spitzen des rechten und linken Traguszeigers (217) und die Zeigerspitze (206) der Spina nasalis anterior oder den Ala-Punkt (der Camper-Ebene) in die regelrechte waagrechte Position, indem Sie die Einstellschrauben an der Basis (211) der Stativ-Baugruppe (232) mit Hilfe des Lineals (240) am Linealhalter (238) einstellen.

Schritt 2.

- Setzen Sie den Condylator in die „0“-Position (siehe Abbildung oben).
- Ziehen Sie den Vertikalinzisalstift (12) in der 0-Position mit einer Kontermutter des vertikalen Pins (14) fest.
- Die Mitte des Inzisaltisches (8) ist gegenüber dem Vertikalinzisalstift (12) platziert.
- Die Feststeller rechts und Feststeller links (24R, 24L) blockieren die Bewegungen - nur die Scharnierbewegung ist offen.
- Rechtes und linkes Vario (3R, 3L) ist auf die Position „0“ gesetzt.

Schritt 3.

Richten Sie die mit dem Gerber Facebow - DED® registrierte Camper-Ebene mit der Achse des Gerber Condylators® aus.

Schritt 4.

Fixieren Sie das obere oder untere Modell entsprechend den bei der intraoralen Registrierung erstellten Schlüsseln der Okklusion mit der Transfer-Registrierplatte (106).

Schritt 5.

Schieben Sie die Transfer-Registrierplatte (106/1, 106/2, 106/3, 106/4) mit den Modellen in den Gerber

Facebow - DED®.

Schritt 6.

- Geben Sie den Modellgips (Siladent Plaster) auf das Modell um den Modell-Anker/Einweg-Modell-Anker (502, 502P) und schließen Sie den oberen Arm (1) des Gerber Condylators®.
- Stellen Sie sicher, dass der Vertikalinzisalstift (12) in der Mitte des Inzisaltisches (8) bleibt.

Schritt 7.

Sobald der Gips fest/ausgehärtet ist, entfernen Sie den Gerber Facebow - DED® vom Gerber Condylator®.

Schritt 8.

- Geben Sie den Modellgips (Siladent Plaster) auf den unteren Arm (2) um den Modell-Anker/Einweg-Modell-Anker (502, 502P) des Gerber Condylators® und das Modell und schließen Sie den Gerber Condylator®.
- Stellen Sie sicher, dass der Vertikalinzisalstift (12) in der Mitte des Inzisaltisches (8) bleibt.

5. Anleitung – Befestigen Sie die Modelle im Gerber Condylator® auf der Basis des Modell-Montage-Tisch (174)

Schritt 1.

Setzen Sie den Modell-Montage-Tisch (174) auf den unteren Arm (2) des Gerber Condylator®.

Schritt 2.

- Setzen Sie den Condylator in die „0“-Position (siehe Abbildung oben).
- Ziehen Sie den Vertikalinzisalstift (12) in der 0-Position mit einer Kontermutter des vertikalen Stifts (14) fest.
- Die Mitte des Inzisaltisches (8) ist gegenüber dem Vertikalinzisalstift (12) platziert.

- Die Feststeller rechts und Feststeller links (24R, 24L) blockieren die Bewegungen - nur die Scharnierbewegung ist offen.
- Rechtes und linkes Vario (3R, 3L) ist auf die Position „0“ gesetzt.

Schritt 3.

Setzen Sie das obere Modell mit dem angepassten Wachsrand auf den Modell-Montage-Tisch (174).

Schritt 4.

- Geben Sie den Modellgips (Siladent Plaster) auf das Modell um den Modell-Anker/Einweg-Modell-Anker (502, 502P) und schließen Sie den oberen Arm (1) des Gerber Condylators®.
- Stellen Sie sicher, dass der Vertikalinzisalstift (12) in der Mitte des Inzisaltisches (8) bleibt.

Schritt 5.

Sobald der Gips fest/ausgehärtet ist, entfernen Sie den Modell-Montage-Tisch (174) vom Gerber Condylator®.

Schritt 6.

Fixieren Sie das gegenüberliegende Modell mit dem befestigten Modell mit Hilfe der bei der intraoralen Registrierung erstellten Okklusalschlüssel.

Schritt 7.

- Geben Sie den Modellgips (Siladent Plaster) auf den unteren Arm (2) um den Modell-Anker/Einweg-Modell-Anker (502, 502P) des Gerber Condylators® und schließen Sie den Gerber Condylator®.
- Stellen Sie sicher, dass der Vertikalinzisalstift (12) in der Mitte des Inzisaltisches (8) bleibt.





Anweisungen zur Wiederaufbereitung:

Warnung: Der Einsatz von Medizinprodukten, die nicht laut Anweisungen zur Wiederaufbereitung der Gerber Condylator GmbH bearbeitet wurden, kann zu Gewebeeinfektionen oder Infektionskrankheiten führen. Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch und weichen Sie nicht von den beschriebenen Anweisungen zur Wiederaufbereitung ab.

Achtung: Spülen Sie die Registrier-/Transferplatten/ Instrumente jedes Mal nach der Entnahme aus dem Mund des Patienten.

Automatische Reinigung (einschließlich Vorabreinigung, Desinfektion und Trocknen):

1. Zerlegen Sie vor der Reinigung den Gerber Facebow - DED®.
2. Spülen Sie schwer zu erreichende Bereiche unter fließendem warmem Wasser und reinigen Sie diese mit einer weichen Bürste.
3. Legen Sie alle zu reinigenden Teile in einen Waschdesinfektionsautomaten.
4. Führen Sie die automatische Reinigung und Desinfektion unter Berücksichtigung der nationalen Anforderungen gemäß EN ISO 15883 durch. Die Anweisungen des Herstellers müssen strengstens eingehalten werden.
 - 2 Minuten Vorwäsche mit kaltem Wasser.
 - 5 Minuten Waschen mit Leitungswasser bei 55 °C mit einer 0,5%igen Lösung eines alkalischen Reinigungsmittels.
 - 3 Minuten Spülen mit kaltem Wasser.
 - 5 Minuten thermische Desinfektion mit Wasser bei 93 °C.
5. Medizinprodukte in Übereinstimmung mit den vom Hersteller zur Verfügung gestellten Anweisungen für Waschdesinfektionsautomaten trocknen.
6. Die Instrumente entsprechend den Anweisungen wieder zusammenbauen.

Achtung: Die Einweg-Teile sind als Ersatzteile verfügbar.

Sie müssen nach jedem Gebrauch entsorgt werden.

Wartung/Instandhaltung und Verpackung:

Die Medizinprodukte nach der Reinigung, Desinfektion und dem Trocknen einer Sichtprüfung unterziehen. Alle Teile auf Korrosion und Schäden prüfen. Alle Medizinprodukte mit Anzeichen von Korrosion und/oder Schäden müssen entsorgt und ersetzt werden. Anmerkung: Der Gerber Facebow - DED® und die Zubehörteile wurden validiert und halten mindestens 50 Reinigungszyklen stand.

Die Gerber Condylator GmbH bietet mit den in den Anweisungen zur Wiederaufbereitung des Gerber Medical Diagnosis Systems beschriebenen Reinigungsanleitungen ein validiertes Verfahren an, wodurch die Verwendung von sauberen und desinfizierten Produkten gewährleistet wird. Gemäß EN ISO 17664 liegt es in der Verantwortung des Anwenders dafür zu sorgen, dass die Wiederaufbereitung mit Geräten, Materialien und Personal am Einsatzort tatsächlich durchgeführt wird und das gewünschte Ergebnis liefert.

Verwendungsstelle:

Einweg-Instrumente nach Gebrauch entsorgen. Vor jedem Gebrauch sind alle Artikel auf Zeichen von Korrosion zu kontrollieren und ggf. sind alle abgenutzten wiederverwendbaren Instrumente zu entsorgen und zu ersetzen.

Warnung: Medizinprodukt nicht verwenden, wenn die Verpackung beschädigt oder zuvor geöffnet wurde.

Haltbarkeit:

Regelmäßig kontrollieren und falls nötig abgenutzte wiederverwendbare Instrumente direkt nach Gebrauch entsorgen und ersetzen. Außerdem alle Teile entsorgen und ersetzen, wenn Zeichen von Korrosion oder mechanischen Schäden aufgrund von Fehlanwendungen festzustellen sind. Verschleiß und Beschädigung (Korrosion) bestimmen das Ende der Nutzungsdauer von Edelstahl oder anderem Material.

Materialien:

Das Gerber Medical Diagnosis System umfasst Instrumente aus Edelstahl (Platten, Schrauben: Teile des Gerber Facebow - DED®, Teile der Gerber Registration Instruments®, Teile des Gerber Condylators®) und Graphit (nachfüllbar) zur Mehrfachnutzung, Einweg-Plexiglas und Kunststoffteile (Scheiben, Platten, Modell-Anker, Snapper, Zeiger).

Entsorgung:

Beim Entsorgen von einmal verwendbaren und wiederverwendbaren Medizinprodukten sind die örtlichen Vorschriften und Umweltauflagen unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Verunreinigungsgrade zu befolgen.

Lagerung, Handhabung und Transport:

Das Medizinprodukt muss sorgfältig transportiert und aufbewahrt werden. Vor Feuchtigkeit schützen. Unsachgemäßes Lagern oder Transportieren kann die Eigenschaften des Medizinproduktes beeinflussen und Ausfälle zur Folge haben. Die Verpackung muss bei Ankunft des Produkts korrekt entsorgt werden.





Hersteller:
Gerber Condylator GmbH
CH-8804 Au ZH
Schweiz
E-Mail: gerber@condylator.com



Manufaktura Dentystyczna
Paulina Owoc
ul. M. Szembekowej 14A
63-400 Ostrow Wielkopolski
Polen
E-Mail: tdlowoc@gmail.com



Produktionsdatum



CE-Kennzeichnung



Vorsicht



LOT-Nummer



Artikelnummer



Nicht-steril



Nicht wiederverwendbar



Wiederverwendbar



Nicht verwenden, wenn
die Packung beschädigt
ist.



Gebrauchsanweisung beachten



Fragil



Trocken aufbewahren.



Haltbarkeitsdatum

Made in Switzerland

IFU 241, 7640225281100: 21.04.2020